

Informationen und Weisungen

Das Wichtigste in Kürze:

Am Wettkampftag muss folgender **Ablauf** unbedingt eingehalten werden:

1. Bezug der Startnummer bei der **Startnummernausgabe**
2. Ankreuzen der gewünschten Disziplin(en) beim **Confirmation Board**; spätestens 60 Minuten (resp. 90 Minuten beim Stabhochsprung) vor dem Start.
3. Rechtzeitige Besammlung im **Callroom**.

Wichtig: Bei den Läufen findet der Callroom pro Serie statt.

1. Allgemeine Informationen

1.1. Anreise / Parkplätze

Informationen bezüglich der Anreise mit dem öffentlichen Verkehr oder mit dem Auto sind unter folgendem Link zu finden: [Schweizer Meisterschaft - Anreise](#)

Wir empfehlen die Anreise mit dem öffentlichen Verkehr.

1.2. Stadion-Öffnungszeiten

Freitag, 28. Juni 2024: ab 11:00 Uhr

Samstag, 29. Juni 2024: ab 08:30 Uhr

1.3. Eintritt

Alle gemeldeten Athletinnen und Athleten bekommen für die SM ein kostenloses 2-Tages-Ticket. An ihrem Wettkampftag können sie bei der Startnummernausgabe zudem ein kostenloses Tagesticket für eine Betreuungsperson beziehen.

1.4. Athletenbereich/ Garderoben

Die Garderoben befinden sich in der Eishalle.

1.5. Verpflegung

Verpflegungsmöglichkeiten sind vorhanden.

1.6. Sanität

Auf dem Wettkampfgelände befindet sich ein Sanitätsposten.

1.7. Versicherung

Die Versicherung gegen Unfall und Diebstahl ist Sache der Athletinnen und Athleten. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.

1.8. Auskunft

- **Organisator** (Organisatorische Fragen):
Jacqueline Käsemodel // events@lvw.ch
- **Swiss Athletics** (Anmeldungen, technische Fragen):
Thomas Suter // 031 359 73 04 // thomassuter@swiss-athletics.ch

HAUPTSPONSOREN

2. Weisungen an die Athletinnen und Athleten

2.1. Reglemente

Die Schweizer Meisterschaften werden in dieser hierarchischen Reihenfolge gemäss folgenden Reglementen organisiert: Diese Wettkampfinformationen und Weisungen, WO 2024 inkl. Datenblätter, IWR 2024, World Athletics Technical and Competition Rules.

2.2. Startnummer

Die Startnummernausgabe befindet sich im Foyer der Eishalle. Die Startnummern müssen ungefaltet auf der Brust, bei den Sprungdisziplinen wahlweise auf der Brust oder auf dem Rücken getragen werden. Die Startnummer wird einmal abgegeben und gilt für beide Tage.

Bei den Laufwettbewerben ab 800 m werden im Callroom oder am Start zwei Laufnummern abgegeben: eine für rechts, die andere für links auf der Laufhose.

Achtung:

Der Bezug der Startnummer ersetzt den Appell (= Ankreuzen, siehe 2.3.) nicht!

2.3. Confirmation Board: Appell / Bestätigung der Teilnahme

Sämtliche Athletinnen und Athleten melden sich für alle von ihnen bestrittenen Disziplinen bis spätestens 60 Minuten (Stabhochsprung: 90 Minuten; Mehrkampf: Nur vor der ersten Disziplin) vor Wettkampfbeginn der entsprechenden Disziplin beim «Confirmation Board» und kreuzen sich auf der ausgehängten Liste an (neben der Startnummernausgabe).

Im Anschluss an den Appell werden die Serien zusammengestellt und die Bahnen sowie in den technischen Disziplinen die Reihenfolge ausgelost.

Achtung:

Athletinnen und Athleten, welche nicht angekreuzt sind, werden von der Startliste gestrichen.

2.4. Antreten zum Wettkampf / Callroom

Die Athletinnen und Athleten besammeln sich vor Beginn des Wettkampfes zu den folgenden Zeiten persönlich beim entsprechend gekennzeichneten Callroom:

- 60 Min. vor der Wettkampfzeit des Stabhochsprungs
- 45 Min. vor der Wettkampfzeit der übrigen technischen Disziplinen
- 20 Min. vor der Startzeit der Läufe (gilt für Vorlauf, Halbfinal und Final)

Die Athletinnen und Athleten werden von dort gemeinsam auf die Wettkampfanlage geführt. Aufgrund der engen Platzverhältnisse wird darum gebeten, nur das nötigste Gepäck mit auf die Anlage zu nehmen.

Achtung:

- Bei den Vorläufen und den Halbfinals findet der Callroom pro Serie statt. Die entsprechenden Serieneinteilungen sind 45 Minuten vor dem Start der ersten Serie beim Callroom ausgehängt resp. in den Live-Resultaten auf der Swiss Athletics Webseite ersichtlich. Die Callroom-Zeit von 20 Minuten bezieht sich auf die Startzeit der jeweiligen Serie.
- Athletinnen und Athleten, welche zum Zeitpunkt des Callrooms in einer anderen Disziplin im Einsatz stehen, können sich zum vorgegebenen Zeitpunkt im Callroom durch eine Drittperson vertreten lassen; dies kann auch ein Coach oder eine andere Athletin resp. ein anderer Athlet sein.
- Athletinnen und Athleten, welche sich nicht oder nicht pünktlich beim Callroom einfinden, werden für die entsprechende Disziplin ausgeschlossen.

HAUPTSPONSOREN

- Beim Mehrkampf werden die Riegen vom jeweiligen Riegenchef zu der nächsten Anlage resp. vom Platz geführt und weiter instruiert. Die Athletinnen und Athleten besammeln sich 10 Minuten vor der Wettkampfzeit bei den Läufen, 20 Minuten vor der Wettkampfzeit bei den technischen Disziplinen (Ausnahme Stab: 30 Minuten) direkt auf der jeweiligen Anlage.

2.5. Nichtteilnahme/ Abmeldung / Nachrücken

Athletinnen und Athleten, welche sich für eine nächste Runde eines Laufwettbewerbes qualifiziert haben, melden eine allfällige Nichtteilnahme in dieser Runde möglichst frühzeitig, spätestens aber bis zum Start des entsprechenden Laufes, im Rechnungsbüro (hinter der Zeitmesskabine). Erfolgt bis zum Start keine Abmeldung, wird die Athletin resp. der Athlet vom gesamten Wettkampf ausgeschlossen.

Sofern es die organisatorischen und zeitlichen Umstände zulassen, werden bei Abmeldungen Nach-Qualifikationen vorgenommen. Um ein Nachrücken einer nicht qualifizierten Athletin / eines nicht qualifizierten Athleten zu ermöglichen, ist eine frühzeitige Abmeldung, möglichst unmittelbar nach dem Lauf, sehr willkommen und vor allem auch fair.

Es besteht kein Anspruch auf ein Nachrücken.

2.6. Einlaufen / Einwerfen

Das Einlaufen resp. Einwerfen ist nur auf den dafür bezeichneten Nebenplätzen gestattet. Das Einwerfen und Einspringen auf dem Wettkampfsplatz wird gemäss IWR durchgeführt.

2.7. Aufenthalt im Innenraum

Betreuungspersonen sind nicht berechtigt, die Athletinnen oder Athleten in den Innenraum zu begleiten. Nichtbefolgung dieser Vorschrift führt zur Disqualifikation der entsprechenden Athletinnen resp. Athleten.

2.8. Verlassen des Wettkampfsplatzes

Das Verlassen des Wettkampfsplatzes während des Wettkampfes ist nur mit der Erlaubnis des Kampfgerichtes und nur unter Einhaltung der entsprechenden Anweisungen erlaubt.

Die Athletinnen und Athleten werden nach Beendigung des Wettkampfes von einer Begleitperson gemeinsam vom Wettkampfsplatz geführt. Die drei Erstplatzierten werden über den Zeitpunkt der Siegerehrung informiert und halten sich dafür bereit.

2.9. Tenue und Werbevorschriften

Die Athletinnen und Athleten müssen in einem von ihrem Verein freigegebenen Dress an den Start gehen. Dabei sind die Werbebestimmungen von Swiss Athletics einzuhalten (siehe Werbereglement). Auf der Wettkampfanlage darf ansonsten keine aktive Form von Werbung betrieben werden.

2.10. Schuhe

Die Schuhregelung von World Athletics ist zu befolgen. Es liegt in der Verantwortung der Athletinnen und Athleten, zu prüfen, ob ein Schuh genutzt werden darf; Disqualifikationen können auch nach dem Wettkampf ausgesprochen werden. Ein Tool zum Check der Schuhe gibt es unter dem folgenden Link: <https://certcheck.worldathletics.org/> .

2.11. Benützung eigener Geräte / Anlaufmarkierungen

Es dürfen folgende eigene Geräte benutzt werden: Stabhochsprungstäbe, Kugeln, Speere, Disken, Hämmer. Die Wurfgeräte müssen bis spätestens 60 Minuten vor Wettkampfbeginn zur Prüfung bei der «Gerätekontrolle» (in der Eishalle) vorgelegt werden. Die Wurfgeräte werden

HAUPTSPONSOREN

durch das Kampfgericht auf den Wettkampffplatz gebracht. Es dürfen nur diejenigen eigenen Geräten benutzt werden, die vom Veranstalter geprüft und markiert worden sind.

Die Stabhochsprungstäbe müssen spätestens 90 Minuten vor dem Wettkampfbeginn beim Stabdepot bei der Materialkontrolle in der Eishalle abgegeben werden. Die Stäbe werden vom Veranstalter 75 Minuten vor dem Wettkampf auf den Wettkampffplatz transportiert. Nach Beendigung des Wettkampfes werden die Stäbe vom Veranstalter zum Stabdepot zurücktransportiert.

Die Anlaufmarkierungen für die technischen Disziplinen werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt. Andere Markierungen sind nicht gestattet.

2.12. Technische Geräte auf dem Wettkampffplatz

Das Benutzen von Geräten, welche zur Kommunikation, zum Musikabspielen oder -hören, zum Abspielen von Videos oder zum Fotografieren und Filmen genutzt werden können, ist auf dem Wettkampffplatz nicht erlaubt.

Erlaubt ist die Nutzung von Geräten zur Messung der Herzfrequenz, der Geschwindigkeit, der Distanz oder zum Schrittzählen oder ähnlichen Geräte, die von Athletinnen oder Athleten persönlich während des Wettkampfes mitgeführt oder getragen werden, sofern diese nicht zur Kommunikation mit einer anderen Person genutzt werden.

2.13. Siegerehrungen

Die drei Erstplatzierten besammeln sich gemäss Instruktion des Kampfgerichts, unmittelbar nach Beendigung des Wettkampfes bei der Mixed Zone beim Zieleinlauf. An der Siegerehrung muss ein offizielles Vereinsdress getragen werden.

2.14. Auszeichnungen

Die Siegerinnen und Sieger erhalten das gestickte Meisterabzeichen «Champion 2024». Die drei Erstklassierten pro Kategorie erhalten die Meisterschaftsmedaillen in Gold, Silber und Bronze und ein Präsent des Veranstalters.

2.15. Dopingkontrolle

An den Meisterschaften können Dopingkontrollen durchgeführt werden.

3. Technische Informationen

3.1. Qualifikationsmodus und Sprunghöhen

Siehe Meisterschafts-Webseite

3.2. Neutralisation

Der Schiedsrichter kann im Stabhochsprung bei Bedarf eine Neutralisation bestimmen.

3.3. Vorbereitungszeit

Den Athletinnen resp. Athleten steht in allen technischen Disziplinen in der Regel eine Vorbereitungszeit von einer Minute zur Verfügung.

3.4. Sprungbalken

Im Weit- und Dreisprung wird der Absprung mit einer Kamera kontrolliert

3.5. Weitenmessung

Alle Würfe sowie die Horizontalsprünge werden elektronisch gemessen.

HAUPTSPONSOREN